

microsoft oder nicht?? oder doch??

Beitrag von „n.n.“ vom 2. April 2005 um 01:03

Also ich muß gestehen das ich es nicht gerne sehe wenn eine Supermacht wie M\$ meinen Rechner ausschnüffelt. (Und allen anderen gestehe ich das natürlich auch nicht zu 😊)
Zumal M\$ immer noch nicht offengelegt hat was für Daten eigentlich z.B. bei einer WinXP Registrierung an M\$ übertragen werden. Ich denke da z.B. an die berühmte Affaire um den NSA-Key vor einigen Jahren. Wenn das alles so harmlos ist, warum überträgt M\$ die Daten dann nicht unverschlüsselt.

Ansonsten läuft bei mir schon lange keine M\$ Software mehr, was früher bei uns eigentlich eher der Standard war. Mit einer Ausnahme nämlich Win2000 da ein paar lizenzierte Programme wie Dreamweaver und meine Harddisc-Recording Software leider nicht unter Unix läuft 😞

Aber es ist natürlich wie immer im Leben. Das macht jeder wie er es für richtig hält.

Ach ja, und dann habe ich vor einigen Jahren ein Projekt in einer Bank gemacht. Da wurde ein Projekt betrieben das Demographische Daten gesammelt und aufbereitet hat um daraus Richtlinien für die Kreditvergabe automatisch zu erzeugen. Na ja, die Konsequenzen aus solchen Vorhaben kann man sich vielleicht erst dann vorstellen wenn man das nächste Mal, wenn man bei der Bank einen Kredit haben möchte, feststellen muß das man in der falschen Straße wohnt um einen Kredit zu bekommen 😊